

Mitmachen: Altonaer Deklaration in den Stadtteilen

16.05.2019 in Osdorf

04.06.2019 in Bahrenfeld

13.06.2019 in Rissen

25.06.2019 im Altonaer Rathaus

Anmeldung unter:

altona.deklaration@altona.hamburg.de

Mehr Infos zum „Positionspapier Perspektivwechsel“:

Frau Adelina Michalk
(Fachkraft für Integration und Diversity)
adelina.michalk@altona.hamburg.de
Tel.: 040 42811-2308

Mehr Infos für Interessierte:

Frau Katja Biele
(Projektleitung Partnerschaften für
Demokratie und Vielfalt Altona)
Katja.biele@altona.hamburg.de
Tel.: 040 42811-2163

und:

Frau Marjaan Mandeh-Garian
(Koordinierungs- und Fachstelle
Partnerschaften für Demokratie
und Vielfalt Altona)
mandeh-garian@lawaetz.de
Tel.: 0162 2349508

Stand: Mai 2019

„Altonaer Perspektivwechsel“ ist ein Prozess des Bezirksamts Hamburg Altona und wird unterstützt durch die Projekte *Partnerschaften für Demokratie und Vielfalt Altona* (Bundesprogramm *Demokratie leben!*) und *Rumourless Cities* (EU Projekt).



**PARTNERSCHAFTEN
FÜR DEMOKRATIE UND VIELFALT
ALTONA**



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



Design: Melanie Torney, Redaktion: Susanne Gerhards

ALTONAER PERSPEKTIVWECHSEL

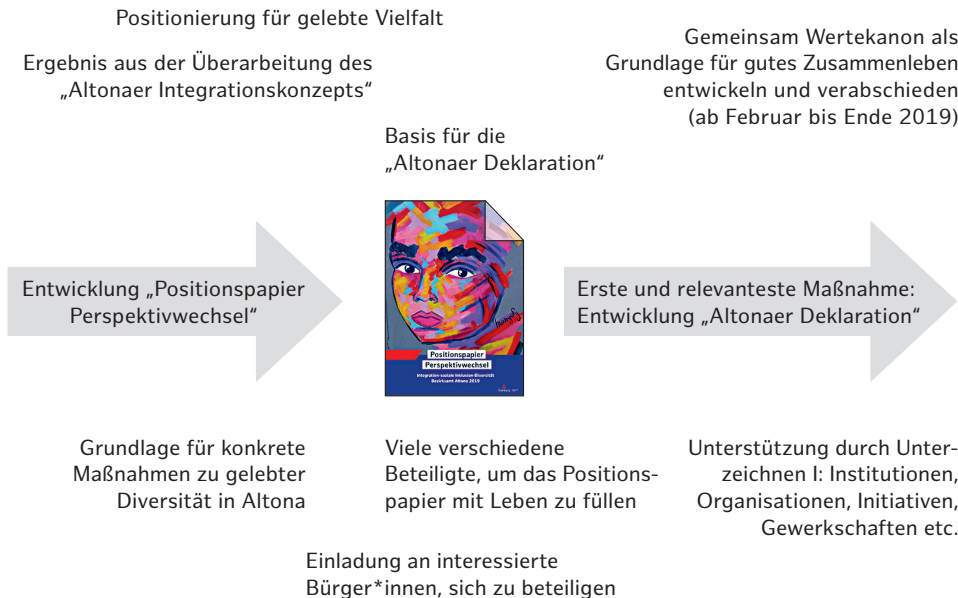
Darum geht es:

- Unser Zusammenleben ist von Vielfalt (Diversität) geprägt. Auch in Altona.
- Wir erkennen diese Vielfalt an und verstehen sie als Chance für alle.
- Gemeinsam gestalten wir Gesellschaft bewusst so, dass Diversität unser Miteinander bereichert.
- Wir stärken unsere Gesellschaft für ein friedliches Miteinander.
- Damit Zusammenleben in Vielfalt in Altona gelingt!

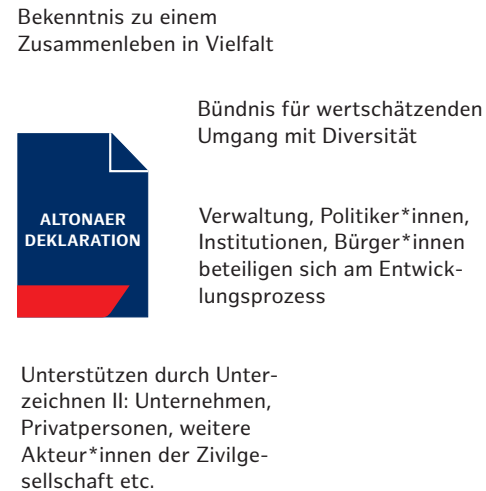
Wer verantwortet und unterstützt den Prozess?



Vom „Positionspapier Perspektivwechsel“ ...



... zur „Altonaer Deklaration“



Wie kann ich mich beteiligen?

- Mitarbeiten an „Altonaer Deklaration“
- Öffentliche Kommunikation unterstützen (z. B. Plakate aufhängen, Infos über Soziale Medien teilen etc.)
- Eigene Projektideen für vielfältiges Zusammenleben einbringen
- Gemeinsam mit Partner*innen eigene Projektideen umsetzen
- Bildungsangebote nutzen
- Haltung zeigen, „Altonaer Deklaration“ unterzeichnen

Wer kann mitmachen?

- An Nachbarschaftsgestaltung interessierte Menschen ...
- ... die in Altona leben oder/ und arbeiten
- Zivilgesellschaftliche Akteur*innen aus Altona
- Vertreter*innen der Politik in Altona
- Vereine aus Altona

